

## Russland hat im Laufe des Jahres über 11 Billionen Rubel für den Krieg mit der Ukraine ausgegeben

18.12.2025

Die Gesamtausgaben des russischen Verteidigungsministeriums erreichten 7,3 Prozent des BIP, während der Anteil der Mittel für den nicht-militärischen Bedarf im Gegenteil zurückging.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Die Gesamtausgaben des russischen Verteidigungsministeriums erreichten 7,3 Prozent des BIP, während der Anteil der Mittel für den nicht-militärischen Bedarf im Gegenteil zurückging.

Die Ausgaben der Russischen Föderation für den Krieg mit der Ukraine beliefen sich im Jahr 2025 auf 5,1 Prozent des BIP. Diese Zahl entspricht in etwa 11,1 Billionen Br, basierend auf der Prognose des Ministeriums für wirtschaftliche Entwicklung der Russischen Föderation über das BIP von 217,3 Billionen Br. Dies erklärte der russische Verteidigungsminister Andrej Belousov laut dem Telegramkanal Faridaily.

Die Gesamtausgaben des russischen Verteidigungsministeriums erreichten 7,3% des BIP.

Gleichzeitig sank der Anteil der Mittel für nicht-militärische Bedürfnisse von 2,7% im Jahr 2024 auf 2,2% im Jahr 2025.

Das Ministerium hat bisher nur die Gesamtausgaben unter dem Artikel Nationale Verteidigung veröffentlicht, ohne die Kosten, die direkt mit dem Krieg gegen die Ukraine zusammenhängen, hervorzuheben

Wir erinnern daran, dass in Russland die Sozialprogramme gekürzt wurden und man gezwungen war, Geld für die Armee auszugeben. Der Krieg in der Ukraine hat begonnen, die Taschen der Russen zu belasten.

Russlands Wirtschaft befindet sich im Kriegsmodus

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 218

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.